

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 190.

Dienstag den 9. Juli.

1867.

## Bekanntmachung.

Vom Königl. Ministerium des Innern war der Plan für Verichtigung der Elster I. Strecke, mittlerer Section, mit Herstellung einer uneingedämmten Fluthrinne in der unteren Section, durch Verordnung vom 10. August 1865 festgestellt worden. Inzwischen ist innerhalb der mittleren Section, nächst der Stadt Leipzig, ein Theil des Planes zur Ausführung gelangt. Anlangend aber die gedachte untere Section, welche die Fluthniederung von der über sie führenden großen Fluthbrücke der Thüringischen Eisenbahn bei Möckern bis zur Sächsisch-Preussischen Landesgrenze umfaßt und bei welcher Grundstücke der Fluren Böhlig-Ehrenberg, Burgau, Gundorf, Hänichen, Lüsschena, Möckern, Quasitz und Wahren als beitragspflichtig betheilt sind, ist nunmehr das Verzeichniß der Beitragsverhältnisse so wie der Entwurf der Genossenschaftsordnung aufgestellt und an Commissionenstelle (dem Hühne'schen Gasthose in Wahren) zu Jedermanns Einsicht ausgelegt worden.

Mit dem Bemerkten, daß zur Einsichtnahme dieser Schriftstücke die Vormittagsstunden von 8 bis 12 Uhr jeden Wochentages bestimmt sind, werden die Verpflichteten in Gemäßheit des Gesetzes vom 9. Februar 1864 hiervon in Kenntniß gesetzt und aufgefordert, ihre etwaigen, gegen den Inhalt des Verzeichnisses der Beitragsverhältnisse und gegen den Entwurf der Genossenschaftsordnung gerichteten Widersprüche, Einwendungen und Erinnerungen, bei deren Verlust, bis längstens

**Mittwoch den 31. Juli 1867 Mittags 12 Uhr**

beim unterzeichneten Commissar anzubringen.

Binnen derselben Frist, also längstens bis zu dem 31. Juli 1867 Mittags 12 Uhr, sind etwaige Entschädigungsansprüche der in §. 15. fgl. §. 26. des Gesetzes vom 15. August 1855 gedachten Art beim Commissar anzumelden, widrigenfalls sie im Verwaltungswege nicht weiter beachtet werden können.

Der Commissar oder dessen Stellvertreter wird am 17. und 31. Juli 1867 Vormittags im oben bezeichneten Auslagelocale zugegen sein.

Den Vorständen der Gemeinden Böhlig-Ehrenberg, Leutzsch (für Burgau), Gundorf, Hänichen, Lüsschena, Möckern, Quasitz und Wahren ist zur Einsicht für Betheiligte das obengedachte Verzeichniß auszugsweise zugefertigt worden.

Dresden, am 4. Juli 1867.

Der Königl. Commissar.  
Künzler, Reg.-Rath.

## Dank und Quittung.

Indem die unterzeichnete Kreis-Direction hierdurch für die nachverzeichneten bei derselben zur Weiterbeförderung an die Hinterlassenen der in dem Kohlenwerke zu Lugau Verschütteten eingegangenen milden Gaben ihren Dank ausspricht, erklärt sie sich zur Annahme fernerer Beiträge gern bereit.

Leipzig, am 8. Juli 1867.

Königl. Kreis-Direction.

v. Burgsdorff.

10 <sup>ap</sup> Rfm. Louis Laeber, 1 <sup>ap</sup> R. L., 20 <sup>ap</sup> R., 1 <sup>ap</sup> E. Meyer, 5 <sup>ap</sup> D. P. D. v. Zahn, 5 <sup>ap</sup> Bieweg & Wirth, 10 <sup>ap</sup> F. Thilo, 20 <sup>ap</sup> Pomer, 10 <sup>ap</sup> Dr. Et., 5 <sup>ap</sup> B. M. D., 100 <sup>ap</sup> Ungenannt, 5 <sup>ap</sup> D. P. R. v. A., 2 <sup>ap</sup> Dr. Hoffm., 2 <sup>ap</sup> L., 10 <sup>ap</sup> Gutsbes. Engler in Eutritzsch, 10 <sup>ap</sup> Dr. Sp., 2 <sup>ap</sup> Dr. S., 1 <sup>ap</sup> Commissionrath Dr. Böttger, 2 <sup>ap</sup> Dr. Lucius, 10 <sup>ap</sup> Ober-Commerz-Rath Heinr. Wilh. Fahn, 2 <sup>ap</sup> 10 <sup>ap</sup> P'sche Eheleute, 20 <sup>ap</sup> A. u. J. P. aus ihren Sparbüchern, 2 <sup>ap</sup> S. A. Laeschner, 10 <sup>ap</sup> Dr. Günz, 3 <sup>ap</sup> v. S., 153 <sup>ap</sup> 19 <sup>ap</sup> 5 <sup>ap</sup> von der Expedition des Leipziger Tagebl. gesammelt, 10 <sup>ap</sup> Pevdert & Co., 3 <sup>ap</sup> Rfm. Darr, 5 <sup>ap</sup> E. A. G., 1 <sup>ap</sup> Z., 1 <sup>ap</sup> Reg.-Rath Barth, 6 <sup>ap</sup> 10 <sup>ap</sup> 5 <sup>ap</sup> von Karl Fuhle als Ergebnis einer Sammlung unter seinen Freunden und Collegen, 12 <sup>ap</sup> gesammelt bei der nachträgl. Feier des Johannisfestes des Fortbildungsvereins für Buchdrucker und Schriftgießer hier, 5 <sup>ap</sup> Prof. Naumann, 5 <sup>ap</sup> Sup. Dr. Lechler, 3 <sup>ap</sup> Adv. Marbach. — Summa 434 <sup>ap</sup> 20 <sup>ap</sup>.

## Bitte für Lugau.

Für die Angehörigen der Verunglückten in Lugau sind in Folge unsres Aufrufes vom 5. d. M. bis heute Mittag 12 Uhr

707 Thaler

bei uns eingegangen, wovon wir bereits am 6. d. M. Abends 440 Thlr. an das Hilfs-Comité zu Lugau abgesendet haben.

Indem wir uns specielle Quittung vorbehalten, erneuern wir unsere Bitte um Beiträge zur Wüderung des entsehl. Unglücks, welche unsre Stiftungsbuchhalterei, Rathhaus erste Etage, in Empfang zu nehmen beauftragt ist.

Leipzig, am 8. Juli 1867.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Schleifner.

## Bekanntmachung.

Nach Mittheilung der Königl. Preussischen Commandantur werden am Dienstage den 9. und Mittwoch den 10. d. Mts. auf den gewöhnlichen Militairschießständen größere Schießübungen stattfinden, und die Wege hinter den Kugelfängen zu Vermeidung von Unglücksfällen durch Militairposten abgesperrt werden.

Leipzig, am 8. Juli 1867.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Schleifner.

## Bekanntmachung.

Die unentgeltliche Impfung der Schutzpocken wird allen unbemittelten, in hiesiger Stadt wohnenden Personen jedes Alters hiermit angeboten und soll dieselbe während der Zeit vom 22. Mai bis zum 10. Juli dieses Jahres jedes Mal Mittwochs Nachmittags von 3 Uhr an in den hierzu bestimmten Localitäten der alten Waage Nr. 29 der Katharinenstraße stattfinden. — Leipzig, den 18. Mai 1867.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Rüsch, Act.